

In Zusammenarbeit mit

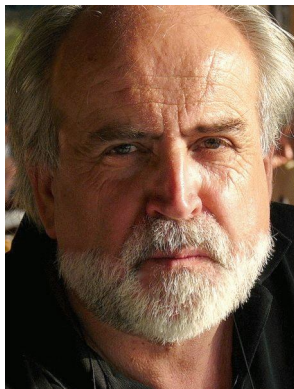
Sparkassen-Kulturstiftung  
Rheinland



Gefördert durch das Land Nordrhein  
Westfalen  
Die Ministerpräsidentin  
des Landes Nordrhein-Westfalen

*Manfred Rowold*  
LEW KOPELEW FORUM e.V.

## LEW KOPELEW FORUM



### *Fotoausstellung*

### ***Rituale der Stärke, Symptome der Schwäche, Momente des Alltags***

### ***Impressionen aus der sowjetischen Endzeit 1989/90***

## ***Fotos von Manfred Rowold***

1989 - 1995 politischer Korrespondent der Tageszeitung „Die Welt“ in Moskau

Es sind die großen Ereignisse, die Journalisten treiben. Die Zeit, in der die Sowjetunion, die KPdSU, der Warschauer Pakt und die kommunistische Ideologie zusammenbrachen, war sehr ereignisreich. Und für einen politischen Korrespondenten in Moskau gab es die Gewissheit, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein. Jenseits der treibenden politischen und militärischen Ereignisse, die nach Reportagen, Analysen und Kommentaren verlangten, existierten aber auch in jener unruhigen Zeit die Randerscheinungen eines unspektakulären Alltags. Auch sie gehören zum Bild.

In einer Ausstellung von Fotos, die in der Endzeit der Sowjetunion 1989/90 entstanden, rückt der damalige Korrespondent der Tageszeitung „Die Welt“ vor allem normales Leben in den Blickpunkt. Zur Eröffnung der Ausstellung liest er aus einigen seiner Texte aus jener Zeit, die sich in scheinbar nebensächlichen Beobachtungen der Atmosphäre und den Ungereimtheiten einer Gesellschaft nähern, die nicht mehr an sich selbst und an das System glaubte.

**Manfred Rowold** wurde 1949 in Kleve geboren, studierte Politikwissenschaften, Neuere Geschichte, Staats- und Völkerrecht, seit 1973 arbeitet er als Journalist. Nach der Korrespondenzzeit in Moskau war er Korrespondent in Washington und Hongkong. Seit einigen Jahren beschäftigt er sich mit künstlerischer Fotografie ([www.kunst-aus-der-kamera.de](http://www.kunst-aus-der-kamera.de)).

**Dauer der Ausstellung: 28.11. - 21.12.2012**

Öffnungszeiten: mo., - fr.: 12.00 - 18.00 und nach Vereinbarungen

Eintritt frei

Neumarkt 18a, Neumarkt-Passage

info@kopelew-forum.de

Tel.: 0221 2576767

www.kopelew-forum.de